

PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VON WANGEN AN DER AARE

Gemeindeversammlung vom Montag, 3. Dezember 2007,
19.30 Uhr, im Salzhaus, Wangen an der Aare

Anwesend

<u>Vorsitz:</u>	Fritz Scheidegger, Gemeindepräsident
<u>Protokoll:</u>	Peter Bühler, Gemeindegeschreiber
<u>Anzahl Anwesende/ Stimmberechtigte:</u>	89 stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger
<u>Presse:</u>	Irmgard Bayard Michel Vogel Alfons Schaller
<u>Nicht stimmberechtigt:</u>	Stern Fritz und Ruth Irmgard Bayard Vogel Erica und Julius (noch nicht 3 Monate in der Gemeinde wohnhaft) Weitere Nicht-Stimmberechtigte sind nicht bekannt; aus der Versammlung wird niemandem das Stimmrecht bestritten.
<u>Stimmberechtigt auf den heutigen Tag:</u>	675 Männer 727 <u>Frauen</u> Total 1'402 Stimmberechtigte

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Versammlung.

Die Verhandlungen werden eröffnet unter Bekanntgabe der veröffentlichten Traktandenliste, welche lautet:

1. **Beratung und Genehmigung des Voranschlages 2008 sowie Festsetzung der Steueranlage, der Liegenschaftssteuer und der Hundetaxe**
2. **Organisationsreglement; Beratung und Beschlussfassung über die Teilrevision**
3. **Reglement für öffentliche Sicherheit; Beratung und Beschlussfassung neues Reglement**

Unter Vorbehalt des Zustandekommens des Referendums:

4. **Auslagerung der EDV in ein Rechenzentrum; Grundsatzentscheid und Genehmigung der einmaligen Anschluss- und der jährlich wiederkehrenden Kosten sowie Kompetenzdelegation an den Gemeinderat**

Unter Vorbehalt des Zustandekommens des Referendums:

5. **Öffentliche Beleuchtung Breiteweg / Obere Breite und Rainhof / Friedberg; Kreditgenehmigung**

6. **Verschiedenes / Informationen**

Änderungen in der Reihenfolge der Traktanden werden keine verlangt und Eintreten wird nicht bestritten.

Die heutige Versammlung ist ordnungsgemäss in den Anzeigern des Amtes Wangen, Nummer 44 vom 01.11.2007, und Nummer 45 vom 08.11.2007 publiziert worden. Die Akten zu den Traktanden 1 - 5 lagen 30 Tage vor der Versammlung öffentlich auf. Rund 8 Tage vor der Gemeindeversammlung ist allen Haushaltungen das Informationsblatt der Einwohnergemeinde Wangen an der Aare zugestellt worden.

Als **Stimmzähler** werden gewählt:

- Sonja Vogel
- Daniel Donohue

Das Protokoll der Gemeindeversammlung wird 10 Tage nach der Gemeindeversammlung während 20 Tagen öffentlich aufgelegt. Die Auflage wird im Anzeiger des Amtes Wangen bekannt gegeben.

Während der Auflagefrist kann beim Gemeinderat schriftlich Einsprache erhoben werden. Der Gemeinderat entscheidet über die Einsprachen und genehmigt das Protokoll.

Der Vorsitzende informiert die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über die **Rügepflicht**. Stellt eine stimmberechtigte Person während dieser Versammlung Zuständigkeits- bzw. Verfahrens- oder Formfehler fest, hat sie den Präsidenten sofort darauf hinzuweisen. Unterlässt sie diesen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht (Art. 98 Abs. 3 GG / Art. 6 Anhang I OGR).

Art. 9 des Anhangs I zum Organisationsreglement verlangt, dass über die Zulässigkeit von Bild- und Tonaufnahmen oder -übertragungen die Versammlung entscheidet. Jede

stimmberechtigte Person kann verlangen, dass ihre Äusserungen oder Stimmabgaben nicht aufgezeichnet werden. Es beabsichtigt niemand Aufnahmen zu machen.

PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VON WANGEN AN DER AARE
VOM MONTAG, 3. Dezember 2007

22 8.111 Voranschläge - Rückstellungen - Nachtragskredite
Voranschlag 2008; Beratung und Genehmigung des Voranschlages 2008
sowie Festsetzung der Steueranlage, der Liegenschaftssteuer und der Hundetaxe

Referent: Fritz Scheidegger

Es wird auf die ausführlichen Informationen zum Voranschlag und die aufliegenden Akten verwiesen, welche den folgenden Voranschlag zeigen:

	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
	AUFWAND FR.	ERTRAG FR.	AUFWAND FR.	ERTRAG FR.	AUFWAND FR.	ERTRAG FR.
Laufende Rechnung	8'543'280	8'135'300	10'661'200	7'918'890	10'447'860.56	12'947'120.27
Aufwandüberschuss		407'980		2'742'310		
Ertragsüberschuss					2'499'259.71	
Aufwandüberschuss ohne übr. Abschreibungen		438'900				
0 Allgemeine Verwaltung	1'709'840	764'150	1'456'370	719'950	1'682'401.76	779'913.72
<i>Netto-Aufwand</i>		945'690		736'420		902'488.04
Legislative und Exekutive	377'850		347'300		391'596.60	150.00
Allgemeine Verwaltung	1'078'970	568'950	910'970	526'750	893'623.36	580'810.37
Verwaltungsliegenschaften	253'020	195'200	198'100	193'200	397'181.80	198'953.35
1 Öffentliche Sicherheit	381'010	248'500	370'850	254'000	467'609.70	257'653.95
<i>Netto-Aufwand</i>		132'510		116'850		209'955.75
Rechtsaufsicht	181'000	86'300	172'600	89'800	265'074.50	91'357.85
Gemeindepolizei	4'800				5'198.90	
Wehrdienste	155'700	155'700	160'700	160'700	154'496.10	154'496.10
Militär, Zivilschutz und zivile Landesverteidigung	39'510	6'500	37'550	3'500	42'840.20	11'800.00
2 Bildung	1'435'170	127'100	1'494'200	94'400	1'836'979.50	220'973.95
<i>Netto-Aufwand</i>		1'308'070		1'399'800		1'616'005.55
Kindergarten	122'690	3'300	120'000		323'348.85	10'029.30
Primar- und Realschule	538'580	24'400	510'900	54'000	488'215.45	67'364.40
Sekundarstufe 1	374'000		353'500		356'318.00	46'676.15
Bibliothek	4'700	1'500	4'900	1'500	11'047.25	1'500.00
Schulliegenschaften	343'800	97'900	473'500	38'900	594'014.05	88'862.45
Berufsbildung / Musikschulen	51'400		31'400		64'035.90	6'541.65
3 Kultur und Freizeit	677'000	369'980	727'940	399'120	950'980.90	471'612.90
<i>Netto-Aufwand</i>		307'020		328'820		479'368.00
Ortsmuseum, Beiträge an Vereine und Veranstaltungen	28'850	380	30'850	350	25'943.30	2'786.00
Denkmalpflege, Ortsbildschutz	100		100		100.00	0.00
Massenmedien	7'800	6000	7'800	4500		
Parkanlagen, Wanderwege	75'400	6'000	102'670		220'488.10	1'970.00
Schwimmbad	535'850	325'600	534'750	329'700	539'348.55	288'144.45
Kiosk Schwimmbad	6'850	22'000	2'000	22'000	1'521.65	22'676.40
Sportanlagen Staadfeld	12'150		7'200		7'543.25	
Öffentliche Brunnen/Kultur	10'000	10'000	42'570	42'570	156'036.05	156'036.05
4 Gesundheit	16'070	600	18'900	600	19'371.70	1'088.70
<i>Netto-Aufwand</i>		15'470		18'300		18'283.00
Spitäler						
Spitex/ Krankenpflege	500		500		500.00	
Krankheitsbekämpfung	1'200		1'200		999.50	
Schulgesundheitsdienst	14'370	600	12'500	400	12'858.60	928.70
Lebensmittelkontrolle; übrige	0	0	4'700	200	5'013.60	160.00
5 Soziale Wohlfahrt	1'678'460	80'400	1'601'450	77'500	1'458'121.75	142'620.75
<i>Netto-Aufwand</i>		1'598'060		1'523'950		1'315'501.00
Alters- und Invalidenversicherung	417'200	5'000	285'600	4'800	283'269.60	4'990.00
Ergänzungsleistung zur AHV/IV	321'200		315'200		282'536.00	
Fürsorge	914'800	74'700	966'900	72'000	874'672.55	137'617.75
Übriges/Jugendschutz	25'260	700	33'750	700	17'643.60	13.00

PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VON WANGEN AN DER AARE
VOM MONTAG, 3. Dezember 2007

	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
	AUFWAND FR.	ERTRAG FR.	AUFWAND FR.	ERTRAG FR.	AUFWAND FR.	ERTRAG FR.
6 Verkehr	703'500	314'900	629'200	250'300	1'207'362.65	293'328.10
<i>Netto-Aufwand</i>		388'600		378'900		914'034.55
Gemeindestrassennetz	552'400	314'900	515'900	250'300	1'091'007.65	293'328.10
Öffentlicher Verkehr / Beitrag	151'100		113'300		116'355.00	
7 Umwelt und Raumordnung	1'476'730	1'346'570	1'517'500	1'393'350	1'420'369.65	1'268'847.35
<i>Netto-Aufwand</i>		130'160		124'150		151'522.30
Wasserversorgung	415'600	415'600	420'600	420'600	415'954.75	415'954.75
Kanalisationsnetz und ARA	787'600	787'600	835'450	835'450	711'915.85	711'915.85
Abfallbeseitigung	127'370	127'370	123'900	123'900	124'288.75	124'288.75
Friedhof, Bestattungswesen	70'700		71'100		76'912.00	
Übriger Natur- und Umweltschutz	65'160	16'000	56'550	13'400	83'446.30	16'688.00
Raumplanung	10'300		9'900		7'852.00	
8 Volkswirtschaft	46'020	125'900	32'270	123'200	33'306.30	3'227'920.70
<i>Netto-Ertrag</i>	79'880		90'930		3'194'614.40	
Landwirtschaft	1'550		1'000		1'394.35	
Jagd und Fischerei	300		300		300.00	
Märkte, Tourismus	44'170	5'900	30'970	3'200	31'611.95	6'111.70
Elektrizitätsversorgung		120'000		120'000		3'221'809.00
9 Finanzen und Steuern	419'480	4'757'200	2'812'520	4'606'470	1'371'356.65	6'283'160.15
<i>Netto-Ertrag</i>	4'337'720		1'793'950		4'911'803.50	
Steuern NP + JP	100'000	4'402'500	60'000	4'044'400	-13'513.55	4'551'141.65
Finanzausgleich FILAG		22'000		70'000		98'976.00
Kant. Steuern und Abgaben						1'000.70
Zinsen	117'380	129'600	123'420	165'370	125'915.30	388'634.35
Liegenschaften Finanzvermögen	500	1'500	500	1'500	412.05	1'559.75
Wertberichtigungen, Buchgewinne					20'000.00	6'763.70
Abschreibungen: Finanzvermögen					3'458.85	
Abschreibungen: ordentliche	201'600	201'600	325'200	325'200	435'084.00	1'235'084.00
Abschreibungen: übrige						

Zusammenfassung des Voranschlages 2008

Aufwand	Fr.	8'543'280.00
Ertrag	Fr.	8'135'300.00
Aufwandüberschuss	Fr.	407'980.00

In den Erläuterungen zum Voranschlag 2008, welcher auf einer Steuerbasis von 1,59 Einheiten basiert geht der Referent auf die wesentlichsten Abweichungen gegenüber dem Voranschlag 2007 wie folgt ein:

Aufwand

0 Allgemeine Verwaltung (Abweichung zu Budget 2007)

Nachfolgeplanung Finanzverwalter inkl.		
Aushilfe Gemeindeschreiberei	ca. Fr.	80'000.00
Anschaffungen im Schlosskeller	Fr.	9'500.00
Planungskredit Salzhaus	Fr.	30'000.00
Leistungen für Pensionierte	ca. Fr.	28'000.00
Planungskredit Wirtschaftsförderung	Fr.	10'000.00
Freier Gemeinderatskredit	Fr.	17'000.00
Registerharmonisierung (ersetzt Volkszählung)	Fr.	15'000.00
Abschreibungen in Folge höherer Investitionen	Fr.	41'500.00

PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VON WANGEN AN DER AARE
VOM MONTAG, 3. Dezember 2007

2 Bildung (Abweichung zu Budget 2007)

Lohanteil Kindergarten	ca.	Fr.	17'000.00
Lohnanteil Sekundarschulstufe 1	ca.	Fr.	18'000.00
Schülertransporte (Auswärtige)	ca.	Fr.	30'000.00
Anschaffungen Mobilien und Geräte	ca.	Fr.	9'000.00
Liegenschaftsunterhalt Schulen	ca.	Fr.	10'000.00
Beiträge an Musikschule	ca.	Fr.	20'000.00
Verrechnete Abschreibungen	ca.	Fr.	- 114'000.00

3 Kultur und Freizeit (Abweichung zu Budget 2007)

Nettoaufwand öffentliche Brunnen		Fr.	- 38'570.00
Anschaffung Mobiliar u. Maschinen		Fr.	20'500.00
Verrechnete Abschreibungen		Fr.	- 27'800.00

5 Soziale Wohlfahrt (Abweichung zu Budget 2007)

Gemeindebeitrag an Kanton (AHV)	ca.	Fr.	50'000.00
Gemeindebeitrag an Kanton (IV)	ca.	Fr.	80'000.00
Lastenausgleich	ca.	Fr.	- 57'000.00

6 Verkehr (Abweichung zu Budget 2007)

Beitrag öffentlicher Verkehr		Fr.	37'800.00
Verkehrsplanung (Weihergasse)		Fr.	20'000.00

Ertrag

0 Allgemeine Verwaltung (Abweichung zu Budget 2007)

Verrechneter Personalaufwand	ca.	Fr.	48'000.00
------------------------------	-----	-----	-----------

2 Bildung (Abweichung zu Budget 2007)

Schulgelder anderer Gemeinden	ca.	Fr.	30'000.00
Schulgebäudekosten von anderen Gemeinden	ca.	Fr.	60'000.00

6 Verkehr (Abweichung zu Budget 2007)

Kantonsbeiträge (Strassenunterhalt)		Fr.	27'000.00
-------------------------------------	--	-----	-----------

9 Finanzen u. Steuern (Abweichung zu Budget 2007)

Einkommenssteuern (natürliche Personen)		Fr.	150'000.00
Vermögenssteuern (natürliche Personen)		Fr.	30'000.00
Gewinnsteuern (juristische Personen)		Fr.	65'000.00
Grundstückgewinnsteuern		Fr.	- 20'000.00
Jahressteuern / Sonderveranlagungen		Fr.	- 30'000.00

**PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VON WANGEN AN DER AARE
VOM MONTAG, 3. Dezember 2007**

Spezialfinanzierungen

a) Wehrdienste

Aufwand / Ertrag (brutto)	Fr.	155'700.00
Aufwandüberschuss	Fr.	900.00

b) Parkplätze

Aufwand / Ertrag (brutto)	Fr.	86'900.00
Aufwandüberschuss	Fr.	25'900.00

c) Wasserversorgung

Aufwand / Ertrag (brutto)	Fr.	415'600.00
Ertragsüberschuss	Fr.	8'450.00

d) Abwasserentsorgung

Aufwand / Ertrag (brutto)	Fr.	787'600.00
Aufwandüberschuss	Fr.	76'550.00

e) Abfallentsorgung

Aufwand / Ertrag (brutto)	Fr.	127'370.00
Aufwandüberschuss	Fr.	120.00

Zusammenfassung Voranschlag Laufende Rechnung

	Netto-Ertrag	Netto-Aufwand
0 Allgemeine Verwaltung		Fr. 945'690.00
1 Öffentliche Sicherheit		Fr. 132'510.00
2 Bildung		Fr. 1'308'070.00
3 Kultur und Freizeit		Fr. 307'020.00
4 Gesundheit		Fr. 15'470.00
5 Soziale Wohlfahrt		Fr. 1'598'060.00
6 Verkehr		Fr. 388'600.00
7 Umwelt und Raumordnung		Fr. 130'160.00
8 Volkswirtschaft	Fr. 79'880.00	
9 Finanzen und Steuern	Fr. 4'337'720.00	
Aufwandüberschuss		Fr. 407'980.00

Investitionsrechnung (Steuerfinanziert)

EDV Neue Server Lösung	Fr.	100'000.00
Salzhaus (Brandschutzmassnahmen)	Fr.	200'000.00
Gemeindekaserne (Fenstersanierung)	Fr.	120'000.00
Informatikraum (Sek. Schulhaus)	Fr.	85'000.00
Sanierung Strassen u. Plätze	Fr.	60'000.00
Erschliessung Breitmatte	Fr.	160'000.00
Total steuerfinanzierte Investitionen	Fr.	725'000.00

**PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VON WANGEN AN DER AARE
VOM MONTAG, 3. Dezember 2007**

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Voranschlages der Laufenden Rechnung pro 2008 mit einem budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 407'980.00, basierend auf einer Steueranlage von 1,59 Einheiten und einer Liegenschaftssteuer von 1 o/oo des amtlichen Wertes, sowie der Hundetaxe von Fr. 75.00 resp. Fr. 10.00 für Militärhunde; Polizeidiensthunde sind steuerfrei.

Diskussion:

Markus Schneeberger möchte wissen, ob mit der Anschaffung einer Parkuhr in der Vorstadt die Parkierungsregelung geändert werden soll.

Der Vorsitzende erklärt, dass damit keine Änderung der Parkierungsordnung vorgesehen ist.

Hermann Grünig erkundigt sich, ob die Sammelstelle auf dem Parkplatz hinter der Heusserscheune / ABC-Druckerei erforderlich sei.

Der Vorsitzende erklärt, dass der Standort nicht bei der Heusserscheune sein müsse. Momentan laufen noch Abklärungen diesbezüglich.

Die weitere Diskussion wird nicht gewünscht.

Abstimmung:

1. In offener Abstimmung wird der Antrag des Gemeinderates bei einer Gegenstimme mehrheitlich genehmigt.

Zu eröffnen an:

- Finanzverwaltung (PA)
- Akten (PA)

PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VON WANGEN AN DER AARE
VOM MONTAG, 3. Dezember 2007

23 1.12.19 Organisationsreglement und Organisationsverordnung
Organisationsreglement; Beratung und Beschlussfassung über die
Teilrevision

Referent: Fritz Scheidegger

Die geplante Zusammenarbeit im Feuerwehrwesen mit den Gemeinden bzw. den Feuerwehren Walliswil bei Wangen und Wangenried sowie die Zusammenarbeit im Schulwesen mit den Gemeinden Walliswil bei Niederbipp und Walliswil bei Wangen einerseits und die Änderungen im übergeordneten Recht (Zuständigkeit der Einbürgerung und Partnerschaftsgesetz) andererseits, erfordern eine Anpassung des Organisationsreglements.

Der Referent erläutert die Änderungen im Organisationsreglement anhand der nachstehenden Folien:

Art. 17

Die Versammlung beschliesst

- a) neue Ausgaben gemäss Art. 32 Abs. 2 des Organisationsreglements,
- b) den Voranschlag der Laufenden Rechnung und die Anlage der obligatorischen sowie den Satz der fakultativen Gemeindesteuern,
- c) die Genehmigung der Rechnung,
- d) aufgehoben
- e) Reglemente
- f) in einen Gemeindeverband ein- und auszutreten, bzw. über die Auflösung desselben,
- g) Einbürgerungen und die Festlegung der Einbürgerungsgebühr.**

Neu:

Buchstabe g) wird aufgehoben und wird heute durch den Gemeinderat entschieden.

Art. 22

2 Der Gemeinderat wählt die Mitglieder folgender ständiger Kommission:

- a) aufgehoben
- b) Wirtschaftskommission,
- c) Finanzkommission,
- d) Baukommission,
- e) Liegenschaftskommission,
- f) Werkkommission

3 Das Verfahren bei Wahlen richtet sich sinngemäss nach Art. 20, Absatz 3.

Neu

- g) Feuerwehrkommission**

**PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VON WANGEN AN DER AARE
VOM MONTAG, 3. Dezember 2007**

Art. 43 bisher

- 1 Dem Gemeinderat dürfen nicht gleichzeitig angehören
 - a) Verwandte und Verschwägerte in gerader Linie,
 - b) voll- und halbbürtige Geschwister und
 - c) Ehepaare.

Art. 43 neu

- 1 Dem Gemeinderat dürfen nicht gleichzeitig angehören
 - a) Verwandte und Verschwägerte in gerader Linie,
 - b) voll- und halbbürtige Geschwister und
 - c) Ehepaare und
 - d) Personen, die zusammen in eingetragener Partnerschaft oder faktischer Lebensgemeinschaft leben.**
- 2 Nicht in die Rechnungs- und Resultateprüfungskommission wählbar ist, wer in gerader Linie verwandt oder verschwägert, voll- oder halbbürtig verschwistert oder verheiratet, **durch eingetragene Partnerschaft oder faktische Lebensgemeinschaft verbunden ist mit**
 - a) einem Mitglied des Gemeinderates,
 - b) einem Mitglied einer Kommission oder
 - c) einer Vertreterin oder einem Vertreter des Gemeindepersonals

Art. 44 bisher

- 1 Wer an einem Geschäft unmittelbar persönliche Interessen hat, ist bei dessen Behandlung ausstandspflichtig.
- 2 Ebenfalls ausstandspflichtig sind
 - a) die Verwandten gemäss Art. 43 Abs. 1 und
 - b) die gesetzlichen, statutarischen oder vertraglichen Vertreter von Personen, deren persönliche Interessen vom Geschäft unmittelbar berührt werden

Art. 44 neu

- 1 unverändert
- 2 Ausstandspflichtig ist ebenfalls, wer mit einer Person, deren persönliche Interessen von einem Geschäft unmittelbar berührt werden,
 - a) durch Verwandtschaft oder Partnerschaft im Sinne von Art. 43, Abs. 1 verbunden ist oder
 - b) diese Person gesetzlich, statuarisch oder vertraglich vertritt.

Anhang III zum Organisationsreglement

Ständige Kommissionen

Bisher

Kindergarten-, Primar- und Realschulkommission (KSK)

Wahlorgan:	Urnengemeinde
Zusammensetzung	7
Mitgliederzahl:	6 Mitglieder nach Proporz
Gewählte:	1 Ressortverantwortlicher Gemeinderat
Mitglieder von Amtes wegen:	

**PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VON WANGEN AN DER AARE
VOM MONTAG, 3. Dezember 2007**

Anhang III zum Organisationsreglement

Ständige Kommissionen

Neu

Kindergarten- und Primarschulkommission (KSK)

Wahlorgan:	Urnengemeinde
Zusammensetzung Mitgliederzahl: - Gewählte: - Mitglieder von Amtes wegen: Mitglieder von angeschlossenen Gemeinden im Kindergarten- und / oder Schulbereich:	5 Mitglieder nach Proporz der Gemeinde Wangen a/Aare 1 Ressortverantwortlicher Gemeinderat Wangen a/Aare 1 je angeschlossene Gemeinde
Konstituierung:	Präsident: Ressortverantwortlicher Gemeinderat Wangen a/Aare Protokoll: Sekretariat Im weiteren konstituiert sich die Kommission selber
Sekretariat:	Mitarbeiter der Gemeinde (mit Antragsrecht) Der Gemeinderat bestimmt die beauftragte Person und deren Stellvertreter
Übergeordnete Stellen:	Administrativ: Gemeinderat Wangen a/Aare Fachlich: Schulinspektorat
Untergeordnete Stellen:	- Schulleitung - Primarlehrkräfte - Kindergärtnerinnen

Neu

Feuerwehrkommission

Kommissionsname:	Feuerwehrkommission
Ressortzugehörigkeit:	Bau, Planung, Öffentliche Sicherheit
Wahlorgan:	Gemeinderat
Verweis auf Spezialgesetzgebung:	Die weiteren Regelungen richten sich nach den Bestimmungen des Reglements für öffentliche Sicherheit und die weiteren Bestimmungen.

**PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VON WANGEN AN DER AARE
VOM MONTAG, 3. Dezember 2007**

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt die Zustimmung zur Teilrevision des Organisationsreglements.

Diskussion:

Die Diskussion wird nicht verlangt.

Abstimmung

1. In offener Abstimmung wird der Antrag des Gemeinderates ohne Gegenstimme genehmigt.

Zu eröffnen an:

- Akten (PA)

PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VON WANGEN AN DER AARE
VOM MONTAG, 3. Dezember 2007

24 1.12.37 Reglement über die öffentliche Sicherheit (RöS)
Reglement für öffentliche Sicherheit; Beratung und Beschlussfassung
neues Reglement

Referent: Fritz Hess

Der Referent erläutert, dass aufgrund des geplanten Zusammenschlusses der drei Feuerwehren Wangenried, Walliswil bei Wangen und Wangen a/Aare zur **Feuerwehr Wangen** (im Wort Wangen findet sich der Name jeder beteiligten Gemeinde) und die damit einhergehende Abgleichung der Grundlagen ein neues Reglement für öffentliche Sicherheit (RöS) zu beschliessen ist. Der geplante Zusammenschluss gründet einerseits auf den guten Erfahrungen aus der Zusammenarbeit seit 2002 sowie den gesteigerten Anforderungen durch die Gebäudeversicherung, welche dazu geführt hätte, dass Wangenried und Walliswil-Wangen ein neues Tanklöschfahrzeug hätten anschaffen müssen.

In der Folge erläutert der Referent das Reglement und weist auf die wesentlichen Änderungen gegenüber dem noch gültigen RöS hin:

Geltungsbereich Art. 2

- 2 Bei vertraglich geregelten Zusammenarbeiten mit anderen Gemeinden erstreckt sich der Geltungsbereich entsprechend.

Finanzielle Mittel Art. 7

- 3 Die Feuerwehersatzabgabe beträgt mindestens 2 % und höchstens **10 %** der Staatssteuerveranlagung und ist mit der ordentlichen Steuerrechnung zu bezahlen. Die Ersatzabgabe beträgt mindestens **Fr. 20.00** pro Jahr. Sie darf zurzeit aber Fr. 400.00, bzw. später den vom Regierungsrat festgelegten Höchstansatz nicht überschreiten.

Hinweis: bisher bis 8 %; die Erhöhung ist als Kompromiss zwischen den Gemeinden zustande gekommen.

- 6 Wird die Aufgabe „Feuerwehr“ mit anderen Gemeinden zusammen erfüllt, sorgt der Gemeinderat für eine finanziell transparente Rechnungsführung „Feuerwehr“ und der „Ersatzabgabe“ und regelt dies in einer Verordnung oder im Anschlussvertrag.

Zusammenarbeit Art. 8

- 1 Die Zusammenarbeit im Bereich der öffentlichen Sicherheit ist anzustreben, sofern die Aufgaben in der gewünschten Qualität und in wirtschaftlicher Weise erfüllt werden können.
- 2 Der Gemeinderat ist für den Abschluss von Zusammenarbeitsverträgen und / oder Beitrittserklärungen in Verbände oder dergleichen, die dem Reglementsziel dienen abschliessend zuständig.
- 3 Der Gemeinderat regelt das Mitspracherecht der Vertragspartner und den Einsitz von Vertretern der Vertragspartner im Zusammenarbeitsvertrag und sofern nötig in der Verordnung zu diesem Reglement.

Verordnung des Gemeinderates (VRöS)

Art. 9, Bst. b (Feuerwehr)

Dienstpflicht zwischen dem 20. und dem 50. Altersjahr (auf freiwilliger Basis kann der Feuerwehrdienst früher begonnen und später beendet werden), Einteilung, Ernennung und Befreiung

Hinweis: Diese Regelung wird als Kompromiss aufgenommen und soll auch die Möglichkeit bieten, eine Jugendfeuerwehr zu führen.

**PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VON WANGEN AN DER AARE
VOM MONTAG, 3. Dezember 2007**

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Gemeinde Walliswil bei Wangen den notwendigen Beschlüssen zugestimmt habe. Der Zusammenarbeitsvertrag der Gemeinden wird durch den Gemeinderat beschlossen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt die Zustimmung zum neuen Reglement für öffentliche Sicherheit.

Diskussion:

Die Diskussion wird nicht verlangt.

Abstimmung

1. In offener Abstimmung wird der Antrag des Gemeinderates ohne Gegenstimmen genehmigt.

Zu eröffnen an:

- Akten (PA)

PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VON WANGEN AN DER AARE
VOM MONTAG, 3. Dezember 2007

An der Gemeindeversammlung sind zwei weitere Geschäfte - unter Vorbehalt des Zustandekommens des Referendums - traktandiert:

25 1.932 EDV
Auslagerung der EDV in ein Rechenzentrum; Grundsatzentscheid und Kompetenzdelegation an den Gemeinderat

Referent: Fritz Scheidegger

Das Referendum für das vorsorglich traktandierete Geschäft ist bis zum Ablauf der Eingabefrist nicht ergriffen worden. Deshalb erfolgt an dieser Stelle einzig eine Information.

Der Referent informiert über das Geschäft und zeigt die Überlegungen, welche zum Entscheid der Auslagerung geführt haben:

1. Hardware neuer Server nötig
2. Software Update nötig
3. Einrichtungen Vernetzung mit Werkhof, Schulhaus, Salzhaus und Badi

Der Grundsatzentscheid für die Auslagerung in einem Rechenzentrum ergibt Kosten von total Fr. 256'600.00 (einmalige Kosten von Fr. 73'100.00 zuzüglich jährliche Kosten von Fr. 36'700.00 während der Vertragslaufzeit von 5 Jahren), welche nicht mehr in der abschliessenden Kompetenz des Gemeinderates liegen.

26 7.1121.4 Strassenbeleuchtung
Öffentliche Beleuchtung Breiteweg / Obere Breite und Rainhof / Friedberg; Kreditgenehmigung

Referent: Markus Jost

Das Referendum für das vorsorglich traktandierete Geschäft ist bis zum Ablauf der Eingabefrist nicht ergriffen worden. Deshalb erfolgt an dieser Stelle einzig eine Information.

Im März 2006 sind während des Schneefalls die Überlandleitungen weggerissen worden. In der Folge wurde die Strassenbeleuchtung notdürftig geflickt. Zusammen mit der BKW AG, bzw. der Onyx AG sollen deren Leitungen und die Strassenbeleuchtungsleitungen in den Boden verlegt und gleichzeitig die Leuchten ersetzt werden. Der Gemeinderat rechnet mit Gesamtkosten von Fr. 95'000.00.

Der Referent verweist auf den aufliegenden Plan welcher auch im Anschluss an die Gemeindeversammlung eingesehen werden kann.

PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VON WANGEN AN DER AARE
VOM MONTAG, 3. Dezember 2007

**27 1.462 Mitteilungen an Bürger - Informationsblatt der Gemeinde -
Informationssammlung - Pressemitteilungen
Verschiedenes / Informationen**

Folgende Informationen werden an die Anwesenden weitergegeben:

Stern Fritz und Ruth

Referent: Fritz Scheidegger

Der Vorsitzende würdigt die Arbeiten des Ehepaares Fritz und Ruth Stern, welches während 38 Jahren die Schulanlagen gewissenhaft gepflegt und unterhalten hat. In dieser Zeit haben sie so manchem Schüler die Ordnung im Schulhaus beigebracht. In dieser Zeit hat er auch viele Veränderungen, sei es im Bildungssystem oder auch zuletzt in der etappierten und noch laufenden Sanierung der Schulanlagen.

Als Zeichen des Dankes für den jahrelangen Einsatz und unter dem Applaus der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger überreicht der Vorsitzenden dem Ehepaar ein Präsent und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

OK Städtlifest 750 Jahrfeier; Würdigung

Referentin: Susanna Gruner

Das zu Ende gehende Jahr war auch geprägt durch die 750-Jahr-Jubiläumsfeier. Das Fest ist allen in bester Erinnerung und konnte zudem mit einem beachtlichen Gewinn von rund Fr. 81'000.00 abgeschlossen werden.

Als Dank für die grossartige Arbeit, werden die Mitglieder des Kern-OK einzeln aufgerufen und es wird ihnen - unter dem Applaus der Versammlung - ein Präsent überreicht. Das Kern-OK hat sich wie folgt zusammengesetzt:

Niederer Jürg (Präsident)
Andres Urs
Brechtbühl Simone
Egli Christian
Flury Anita
Grünig Hermann
Kohler Fritz
Reist Brigitte
Rolli Beatrix
Scheidegger Fritz
Vogel Franz
Vogel Michel

**PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VON WANGEN AN DER AARE
VOM MONTAG, 3. Dezember 2007**

Schlusswort

Der Vorsitzende blickt auf ein bewegtes erstes Jahr als Gemeindepräsident zurück, welches mit den Diskussionen wegen der Schwimmbad-Eintrittspreise über das erfolgreiche Städtlifest, dem Hochwasser der Aare, vielen Verhandlungen und Gesprächen im Zusammenhang mit Wohn- und Industriebauland, und den Neueröffnungen von VOI-Migros und ABC-Druckerei und Papeterie wie im Fluge vorbei ging.

Für die aktive Mitarbeit und das ausgezeichnete Verhältnis dankt der Vorsitzenden seinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Kommissionsmitgliedern und den Funktionären.

Herzlich dankt Fritz Scheidegger auch den Wangerinnen und Wanger für das Vertrauen, welches sie der Behörde und auch der Verwaltung entgegenbringen, aber auch für das Interesse an der Gemeindepolitik und der Unterstützung.

Nachdem aus der Versammlung keine Wortmeldungen mehr verlangt werden, wird die Versammlung mit der Einladung zum Apéro geschlossen.

Schluss der Gemeindeversammlung: 20.55 Uhr

Für die Richtigkeit

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Präsident:

Der Sekretär:

Fritz Scheidegger

Peter Bühler

Die Auflage des vorstehenden Protokolls wurde im Anzeiger Nr. 50 vom 13.12.2007 publiziert.

Innerhalb der Frist von 20 Tagen sind keine Einsprachen eingegangen. Der Gemeinderat hat das Protokoll anlässlich seiner Sitzung vom 28. Januar 2008 genehmigt.

3380 Wangen an der Aare, 29. Januar 2008

Der Gemeindeschreiber:

Peter Bühler